

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Jörg M. Haake

Dauer des Moduls
ein oder drei Semester

ECTS
10

Workload
300 Stunden

Häufigkeit
in jedem Sommersemester

Lehrveranstaltung(en) Computerunterstütztes kooperatives Arbeiten (CSCW)

Computerunterstütztes kooperatives Lernen (CSCL)

Detaillierter Zeitaufwand Bearbeiten der Lektionen (8 mal 20 Stunden): 160 Stunden
Bearbeitung der Einsendeaufgaben (8 mal 5 Stunden): 40 Stunden
Mitwirkung an den Diskussionen in der Lehrveranstaltungs-Newsgroup: 30 Stunden
Wiederholung und Prüfungsvorbereitung: 70 Stunden

Qualifikationsziele Die Studierenden entwickeln ein vertieftes Verständnis über die interdisziplinären Grundlagen und Forschungsmethoden im Forschungsgebiet CSCW/CSCL. Sie können begründete Entwurfsentscheidungen bei der Entwicklung von CSCW/CSCL-Systemen treffen und bestehende CSCW/CSCL-Systeme bzgl. ihrer Verwendbarkeit in verschiedenen Anforderungssituationen auswählen und bewerten. Sie können sich selbstständig interdisziplinäre Arbeiten erschließen und ein übergreifendes Begriffsverständnis erarbeiten. Darüber hinaus können sie die Ergebnisse von Evaluationsstudien bezüglich ihrer Aussagekraft beurteilen. Durch die Teilnahme an Internet-Diskussionsgruppen wird das Einüben wissenschaftlicher Kommunikation gefördert.

Inhalte Das Modul behandelt die Unterstützung des kooperativen Arbeitens und Lernens durch verteilte Computersysteme und besteht aus zwei Lehrveranstaltungen:

Die Lehrveranstaltung "Computerunterstütztes kooperatives Arbeiten (CSCW)" behandelt verschiedene Aspekte der Rechnerunterstützung für Gruppen von Personen, die gemeinsam an einem Problem arbeiten. Nach den Grundlagen des kooperativen Arbeitens werden die im 3K-Modell definierten Systemklassen, Kommunikation, gemeinsame Informationsräume, Workflow Management und Workgroup Computing betrachtet und an Beispielen illustriert. Abschließend widmet sich die Lehrveranstaltung der Realisierung von synchroner Groupware.

Die Lehrveranstaltung "Computerunterstütztes kooperatives Lernen (CSCL)" behandelt das Thema des computerunterstützten kooperativen Lernens (CSCL) aus interdisziplinärer Sicht. Sie bietet eine anwendungsorientierte Einführung in das Forschungsgebiet CSCL und soll Erfahrung in der selbstständigen Einarbeitung in ein interdisziplinäres Forschungsgebiet vermitteln. Dazu werden die Themenbereiche Grundlagen, Werkzeuge, Didaktische Konzepte sowie Umsetzungen und Perspektiven von CSCL behandelt.

Ergänzende Literatur:

- S. Teufel, C. Sauter, T. Mühlherr und K. Bauknecht: Computerunterstützung für die Gruppenarbeit. Addison-Wesley, 1995.
U.M. Borghoff und J. H. Schlichter: Computer-Supported Cooperative Work. Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York, 2000.
G. Schwabe, N. Streit und R. Unland (Hrsg.): CSCW-Kompodium. Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York, 2001.
T. Schümmer und St. Lukosch: Patterns for Computer-Mediated Interaction. John Wiley & Sons, Ltd., 2007.

Inhaltliche
Voraussetzung

Grundkenntnisse in Programmierung. Grundkenntnisse Betriebssysteme (Prozesse) und Rechnernetze (Protokolle), z.B. aus Modul 63012 "Softwaresysteme". Kenntnisse in Modul 63211 "Verteilte Systeme" sind hilfreich.

Lehr- und Betreuungsformen	Lehrveranstaltungsmaterial Einsendeaufgaben mit Korrektur und/oder Musterlösung internetgestütztes Diskussionsforum Betreuung und Beratung durch Lehrende	
Anmerkung	Der Basistext muss vor Semesterbeginn beschafft werden. Basistext zur Lehrveranstaltung CSCL: Haake, G. Schwabe, M. Wessner (Hrsg.): CSCL-Kompodium 2.0 - Lehr- und Handbuch zum computerunterstützten kooperativen Lernen. Oldenbourg Verlag, München, 2012.	
Verwendung des Moduls	M.Sc. Informatik M.Sc. Praktische Informatik M.Sc. Wirtschaftsinformatik	
Prüfungsformen	Art der Prüfungsleistung	Voraussetzung
Prüfung Stellenwert der Note	s. PO benotete mündliche Prüfung (ca. 25 Minuten)	keine